

Medienmitteilung vom 29. August 2020

A2 bei Hägendorf: Zwei Personen bei Auffahrunfall verletzt – Polizei sucht Zeugen

Am frühen Samstagmorgen kam es auf der Autobahn A2 im Bereich des Rastplatzes Teufengraben in Fahrtrichtung Luzern zu einem Auffahrunfall. Zwei Personen wurden dabei verletzt, eine davon schwer. Die Polizei sucht Zeugen.

Am Samstag, 29. August 2020, kurz vor 6.45 Uhr, ereignete sich auf der Autobahn A2 bei Hägendorf, im Bereich des Rastplatzes Teufengraben in Fahrtrichtung Luzern, ein Auffahrunfall. Eine Frau wurde dabei schwer verletzt und musste mit der Ambulanz in ein Spital gebracht werden. Eine weitere Person zog sich leichte Verletzungen zu, welche auch die Einweisung in ein Spital erforderlich machten. Infolge des Unfalls musste die A2 in Fahrtrichtung Luzern für eine Stunde gesperrt werden. Es kam zu Rückstau und Verkehrsbehinderungen.

Die Polizei sucht Zeugen. Von besonderem Interesse sind dabei Informationen über das Fahrverhalten von drei Fahrzeuglenkenden im Autobahnbereich A2 bei Diegten und Eptingen in Fahrtrichtung Luzern auf Hoheitsgebiet Basellandschaft. Dabei handelt es sich um den grauen Mercedes, welcher später in den Unfall verwickelt war, einen weissen SUV Audi Q3 sowie einen grauen Skoda Oktavia. Personen, die diesbezüglich Angaben machen können, sind gebeten sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Verbindung zu setzen (Telefon 062 311 76 76).



Für Rückfragen: Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   